

CheckMate PC Software

Bedienungsanleitung **DE**

P/N 290208-I
01/2018



CheckMate PC Software

Bedienungsanleitung

DE

Herausgegeben von:

Dansensor A/S

Rønnedevej 18, DK-4100 Ringsted

Denmark

Tel.: +45 57 66 00 88

Fax: +45 57 66 00 99

E-mail: info@dansensor.com

Internet: www.dansensor.com

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	5
Über diese Anleitung	5
Vorgesehener Anwendungszweck dieser Anleitung.	5
Vorbehalt	5
Wichtig!	5
Sicherheit und Gebrauch	5
Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Warnungen!	6
Erklärung	6
2. Installation der Software	7
3. Verwendung der Software	13
Allgemein	13
Starten der Funktion.	14
Anmelden.	14
Programm Übersicht	15
Daten Synchronisieren.	19
Programmbenutzerverwaltung	20
Anlegen eines Benutzers	20
Benutzer ändern/löschen	22
Datenbankverwaltung	23
Backup von Datenbanken.	23
Wiederherstellung von Datenbanken.	23
Messdaten	24
Daten suchen	24
Exportieren von Daten	25
Daten drucken	26
Statistik	27
Produktkonfiguration.	28
Produkt anlegen/ändern	28
Produkt löschen	29
Produktimport	30
Gerätebenutzerverwaltung	37
Benutzer anlegen/ändern	37
Benutzer löschen	37
Geräteliste	38
Gerät entfernen	39
Funktion Datenaufzeichnung in Logdatei.	40
Fehlerbehebung	41

Anhang (in englisch)	43
End User License Agreement (EULA)	43
End-user License Agreement for "CheckMate PC Software"	43

1. Einleitung

Über diese Anleitung

Vorgesehener Anwendungszweck dieser Anleitung

- Diese Anleitung beschreibt den normalen Gebrauch der **CheckMate PC Software**. Sie richtet sich an die Benutzer des Gerätes und sollte daher immer zusammen mit der Ausrüstung aufbewahrt werden.

Vorbehalt

- Diese Anleitung wurde verfasst und illustriert anhand der bestmöglichen und zum Zeitpunkt der Veröffentlichung zugänglichen Informationen.
- Unterschiede zwischen dieser Anleitung und der Software gehen auf Verbesserungen zurück, die nach Erscheinen dieser Anleitung vorgenommen wurden.
- Änderungen, technische Ungenauigkeiten und typografische Fehler werden in nachfolgenden Ausgaben berichtigt.
- Im Zuge unserer Politik ständiger Verbesserung behalten wir uns vor, Konstruktion und Spezifikationen ohne Ankündigung zu ändern.

Wichtig!

Sicherheit und Gebrauch

Um das Sicherheitsbewusstsein zu fördern lesen Sie bitte die **Sicherheitsanweisungen**, die dem **CheckMate** beiliegen, sorgfältig durch, ehe Sie Installations-, Bedienungs- oder Wartungsarbeiten am Gerät vornehmen.

Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Warnungen!

In dieser Anleitung sind Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Warnungen durch verschiedene Symbole und Fettschrift gekennzeichnet – siehe Beispiel unten:



VORSICHT! Eine Sicherung immer durch eine Sicherung gleicher Größe und Belastbarkeit ersetzen.

Erklärung



HINWEIS! Der Bediener muss den Hinweis beachten und/oder entsprechend handeln, damit die Ausrüstung bestmöglich arbeiten kann.



VORSICHT! Der Bediener muss den Hinweis beachten und/oder entsprechend handeln, um mechanische oder elektrische Schäden an der Ausrüstung zu vermeiden.



WARNUNG! Der Bediener muss den Hinweis beachten und/oder entsprechend handeln, damit keine Personen zu Schaden kommen.

2. Installation der Software



WICHTIG! Bitte lesen Sie die Bedingungen des Softwarelizenzvertrags auf Seite 43 vor der Installation sorgfältig durch.

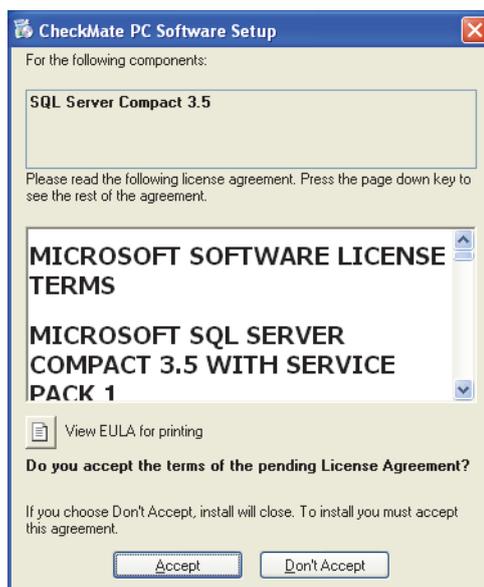


WICHTIG! Installieren Sie die Software vor dem Anschluss des Gerätes CheckMate an den PC, da diese erforderliche Gerätetreiber enthält.

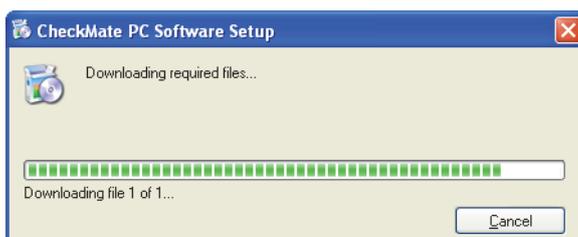


HINWEIS! Vor der Installation unbedingt frühere Versionen der Programme entfernen. Zum Entfernen von Programmen Control Panel -> Add/Remove Programs -> CheckMate PC-Software wählen.

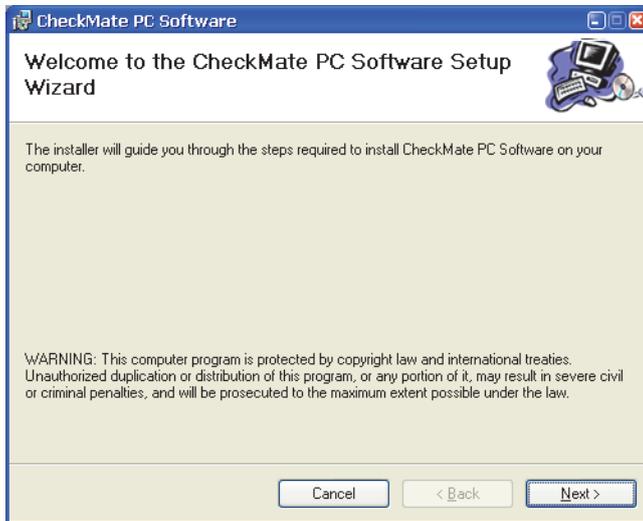
- Die Installation beginnt von selbst nach dem Einlegen der CD in das CD-Laufwerk des PCs. Sollte das nicht geschehen, kann die Installation mit Hilfe des nachstehenden Vorgangs manuell gestartet werden:
 - Wählen Sie **My Computer** aus dem **Start**-Menü.
 - In dem erscheinenden Fenster das CD-Laufwerk suchen und doppelklicken.
 - In dem erscheinenden Fenster die Datei **Setup.exe** suchen und doppelklicken, um mit der Installation zu beginnen.



- Auf **Accept** klicken und warten.

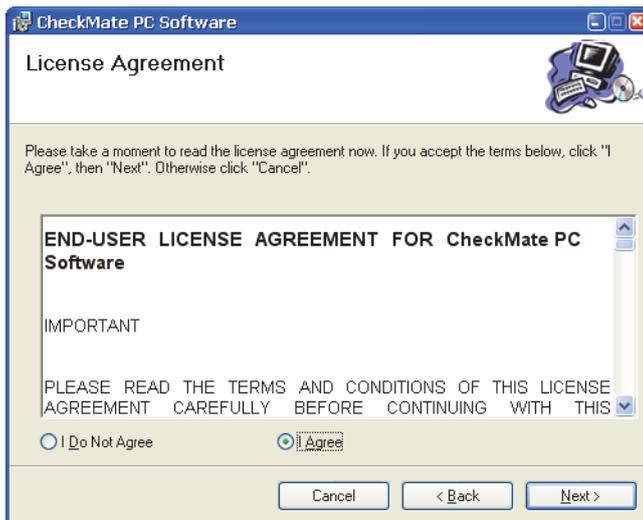


- Wenn folgendes Bild erscheint...



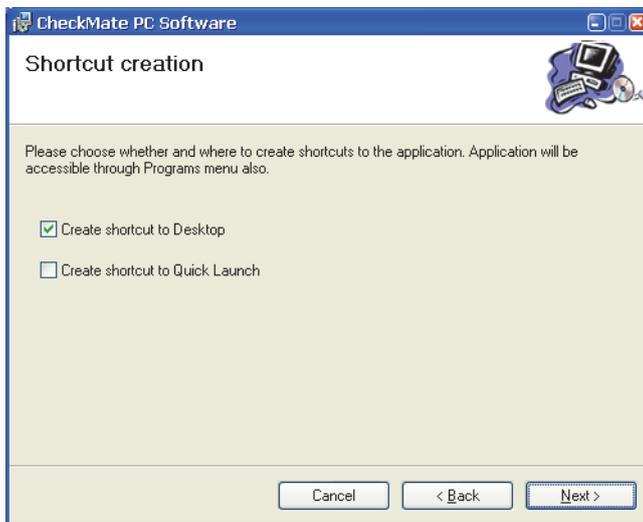
...auf **Next** klicken, um mit der Installation zu beginnen.

- In das erscheinende **License Agreement** fenster...



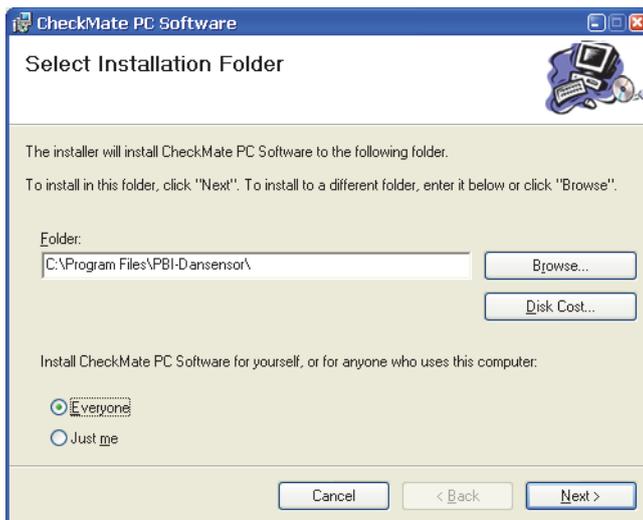
...auf **I Agree** klicken, um den Lizenzvertrag zu akzeptieren, und auf **Next** klicken.

- In dem Fenster **Shortcut creation...**

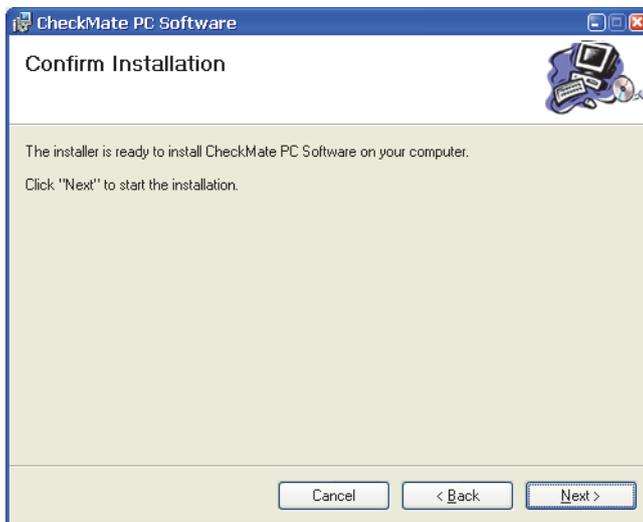


...wählen Sie ihre bevorzugte Verknüpfung und klicken Sie auf **Next**.

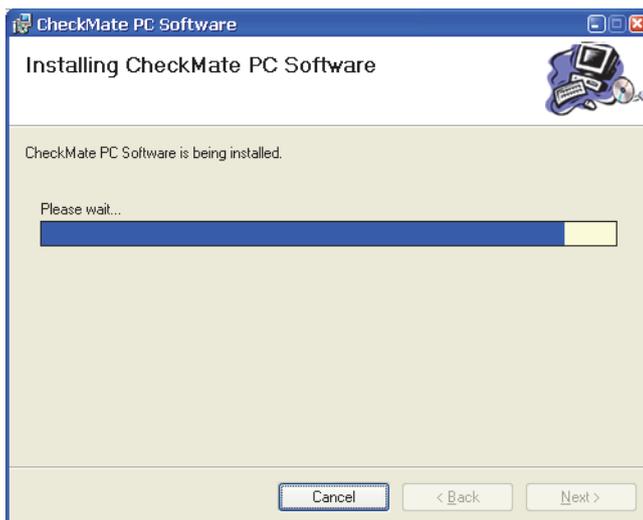
- Es empfiehlt sich, das Programm in dem vom Installationsprogramm vorgeschlagene Verzeichnis zu installieren.



Auf **Next** klicken.

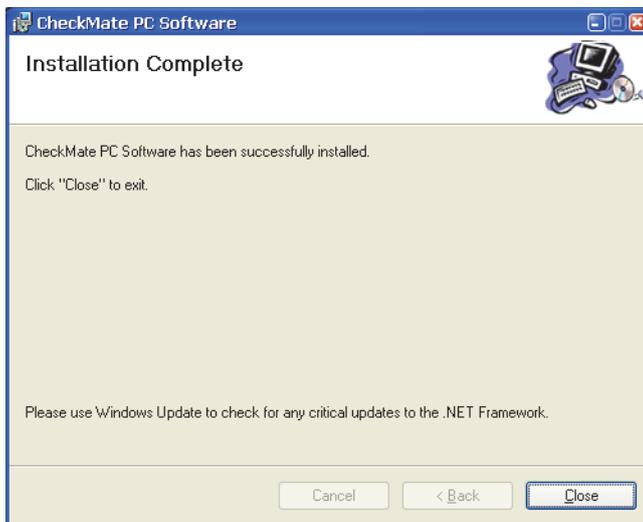


- Um die Installation zu beginnen, auf **Next** klicken.



- Auf **Continue Anyway** klicken.

- Beim Erscheinen dieses Fensters...



...auf **Close** klicken.

- Die Software wurde erfolgreich installiert.
- Überprüfen, ob eine Verknüpfung auf dem Desktop erstellt wurde.



3. Verwendung der Software

Allgemein



Die einfach zu bedienende **CheckMate PC-Software** ermöglicht die Steuerung von mehreren CheckMate II/CheckMate 3 Geräten in einer Produktionsumgebung.

Dank der PC-Software sind das Anlegen und die Verwaltung von Benutzern und Produkten sowie die Einstellung von Einzelheiten der Produktmessung und Überwachung von allgemeinen Geräteeinstellungen ganz einfach.

Im Laufe des Tages können alle Messdaten kontinuierlich vom Analysator in die Datenbank des Programms übertragen werden. Am Ende des Tages können alle erfassten Daten zur weiteren Analyse exportiert werden.

Die Konfiguration von Produkten und Benutzern sowie die Verwaltung von Messdaten erfolgen mit Hilfe der **CheckMate PC-Software**.

In diesem Abschnitt werden die nachstehenden Themen beschrieben:

- Konfiguration PC-Benutzer/-Anmeldung
- Gerätekonfiguration
- Produktkonfiguration
- Benutzerkonfiguration
- Verwaltung der Messdaten
- Datenbankpflege

Starten der Funktion



Zum Starten der Funktion einfach das **CheckMate PC-Software**-Symbol auf Ihrem Desktop doppelklicken oder **Start -> All Programs -> PBI-Dansensor -> CheckMate PC Software** wählen.

Die Funktion wird gestartet. Wenn ein CheckMate-Gerät zugeschaltet ist, erscheint die folgende Meldung:



Drücken Sie **Ja**, um mit dem Synchronisieren zu beginnen.

Anmelden

Um Änderungen der Geräteeinstellungen, der Produktkonfiguration oder der Benutzerkonfiguration durchführen zu können, müssen Sie sich angemeldet haben.

Wenden Sie das erste Mal beim Anmelden den Standardbenutzer an. Der Standardbenutzer hat die folgenden Anmelde-Parameter:

Benutzer: administrator

Passwort: password

Zum Anmelden klicken Sie auf **Anmelden** in der oberen, rechten Ecke. In das erscheinende Anmeldefenster...



...geben Sie den erfragten **Benutzernamen** und das erfragte **Passwort** an, und klicken Sie auf **OK**.

Wie aus der unteren, linken Ecke ersichtlich ist, sind Sie jetzt als **Administrator** angemeldet.



Jetzt können Sie einen oder mehrere neue Benutzer anlegen und bei Bedarf verschiedene Benutzerrechte einstellen. Einzelheiten siehe "Programmbenutzerverwaltung" auf Seite 20.

Programm Übersicht

The screenshot shows the main window of the CheckMate PC Software. The interface includes a menu bar with 'Datei', 'Anzeige', 'Einstellungen', and 'Hilfe'. Below the menu bar is a toolbar with 'Synchronisieren' and 'Abmelden'. The main area features a 'Dansensor' logo and a navigation pane with 'Messungen', 'Produkte', 'Benutzer', 'Geräte', and 'Datenaufzeichnung in Logdatei'. A data table is displayed with columns for 'Nr.', 'Ungültig', 'Produkt', 'Produkt-Nr', 'Zeit', 'O2', 'O2 Alarm', 'CO2', 'CO2 Alarm', 'Druck', 'Bal', 'KF1', 'KF2', and 'KF3'. Below the table is a search and filter section with a dropdown menu set to 'Produkt' and buttons for 'Suchen', 'Drucken', 'Daten exportieren', and 'Löschen'. The status bar at the bottom indicates 'Angemeldet als administrator'.

Nr.	Ungültig	Produkt	Produkt-Nr	Zeit	O2	O2 Alarm	CO2	CO2 Alarm	Druck	Bal	KF1	KF2	KF3
1	<input type="checkbox"/>	Short Manual	2	01-01-1970 00:00:01	0,000		0,000			0,000			
2	<input type="checkbox"/>	Short Manual	2	01-01-1970 00:00:25	0,000		-0,468			0,000			
3	<input type="checkbox"/>	Short Manual	2	23-12-2008 01:13:02	21,280	OGW	0,090			78,630			
4	<input type="checkbox"/>	Product 15	15	23-12-2008 01:20:43	21,100		0,540		0	78,360			
5	<input type="checkbox"/>	Product 15	15	23-12-2008 01:21:08	21,070		0,350		0	78,580			
6	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:10	20,598	UGW	0,000			79,402			
7	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:12	20,873	UGW	0,000			79,127			
8	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:14	20,894	UGW	0,000			79,106			
9	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:16	20,903	UGW	0,000			79,097			
10	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:18	20,907	UGW	0,000			79,093			
11	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:20	20,907	UGW	0,000			79,093			
12	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:22	20,911	UGW	0,000			79,089			
13	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:24	20,914	UGW	0,000			79,086			
14	<input type="checkbox"/>	MANUAL CO2 E	2	20-04-2009 15:20:44	N-N		0,000		0	N-N			

1 Datei

Das **Datei**-Menü enthält folgende Punkte:

Beenden

Das Programm wird geschlossen.

Import Produkte...

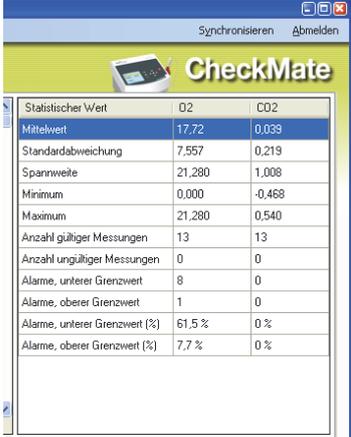
Produkte aus einer existierenden Datenbank importieren. Einzelheiten siehe "Produktimport" auf Seite 30.

2 Anzeige

Das **Anzeige**-Menü enthält folgende Punkte:

Messwerte und Statistik zeigen

Zeigt Statistik in der rechten Seite des Bildschirms an, während mit der Registerkarte Messungen gearbeitet wird.



Statistischer Wert	O2	CO2
Mittelwert	17,72	0,039
Standardabweichung	7,557	0,219
Spannweite	21,280	1,008
Minimum	0,000	-0,468
Maximum	21,280	0,540
Anzahl gültiger Messungen	13	13
Anzahl ungültiger Messungen	0	0
Alarme, unterer Grenzwert	8	0
Alarme, oberer Grenzwert	1	0
Alarme, unterer Grenzwert (%)	61,5 %	0 %
Alarme, oberer Grenzwert (%)	7,7 %	0 %

3 Einstellungen

Das **Einstellungen**-Menü enthält folgende Punkte:

Sprache

Die Sprache für das Programm auswählen.

Optionen

Benutzer-Login Konfiguration

Anlegen PC-Anmeldungsbenutzer und bei Bedarf verschiedene Benutzerrechte konfigurieren. Einzelheiten siehe "Programmbenutzerverwaltung" auf Seite 20.

Datenbank-Konfiguration

Auswahl von Datenbanken mit Messdaten.

Entweder lokale Datenbank (Standard) oder externer SQL-Server.

Siehe "Datenbankverwaltung" auf Seite 23 für Einzelheiten über das Backup von Datenbanken.

Datenaufzeichnung in Logdatei

FTP Server starten bei Programmstart

Wählen Sie, ob Sie die Funktion **Datenaufzeichnung in Logdatei** automatisch beim Start des Programms starten möchten. Einzelheiten siehe "Funktion Datenaufzeichnung in Logdatei" auf Seite 40.

Formate

Zeit

Zeitformat wählen (12h oder 24h)

Datum

Datumformat wählen (TT/MM/JJJJ oder MM/TT/JJJJ)

Druck

Einheit für Gasdruckanzeige wählen (Bar oder Psi)

4 Hilfe

Das **Hilfe**-Menü enthält folgende Punkte:

Registrieren

Nach Installation können Sie das Programm 30 Tage lang kostenlos verwenden. Am Ende der Evaluierungsperiode erscheint das **Registrierungsfenster**.



Um zu registrieren, geben Sie die **Lizenznummer** und den **Lizenzschlüssel** ein und klicken Sie auf **OK**.



HINWEIS! Das Programm kann nach Ablauf der Evaluierungsperiode nicht verwendet werden.

Über

Zeigt die derzeit installierte Softwareversion an.



5 Synchronisieren

Synchronisieren der Daten der derzeit gewählten Registerkarte mit dem/den angeschlossenen Gerät(en) Einzelheiten siehe "Daten Synchronisieren" auf Seite 19.

6 Anmelden/Abmelden

Melden Sie sich im Programm an, um Änderungen der Geräteeinstellungen bzw. der Produkt- oder Benutzereinstellungen durchführen zu können.

Zur Änderung des Benutzers klicken Sie zuerst auf **Abmelden** und anschließend erneut auf **Anmelden**.

7 Nicht angemeldet/Angemeldet als...

Anzeige des aktuellen Anmeldestatus.

8 Registerkarte Messungen

Verwaltung von Messdaten - Einzelheiten siehe "Messdaten" auf Seite 24.

9 Registerkarte Produkte

Verwaltung von Produkten - Einzelheiten siehe "Produktkonfiguration" auf Seite 28.

8 Registerkarte Benutzer

Verwaltung von Gerätebenutzern - Einzelheiten siehe "Gerätebenutzerverwaltung" auf Seite 37.

10 Registerkarte Geräte

Übersicht und Informationen über derzeit und früher angeschlossene Geräte - Einzelheiten siehe "Geräteliste" auf Seite 38.

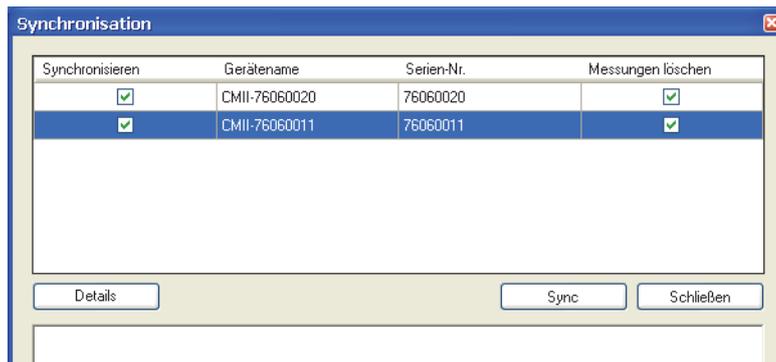
12 Registerkarte Datenaufzeichnung in Logdatei

Einstellungen für die Funktion **Datenaufzeichnung in Logdatei** - Einzelheiten siehe "Funktion Datenaufzeichnung in Logdatei" auf Seite 40.

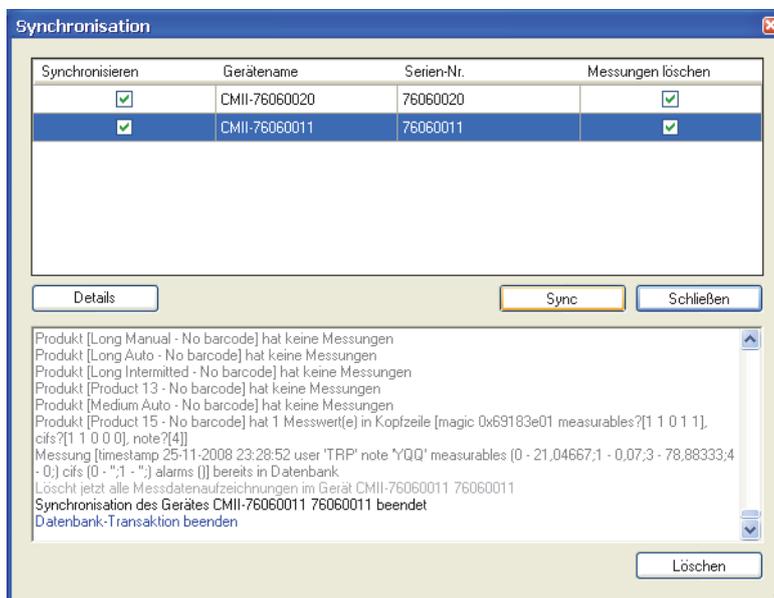
Daten Synchronisieren

Sie können alle Daten von jedem der angeschlossenen Geräte aus manuell synchronisieren. Hierzu wie folgt vorgehen:

- Auf **Synchronisieren** in der oberen, rechten Ecke klicken. Das Fenster **Synchronisieren** erscheint.



- Die angeschlossene Geräte werden mit **Gerätename** und **Serien-Nr.** angezeigt.
- In der Spalte **Synchronisieren** bitte die Geräte wählen, die Sie Synchronisieren möchten.
- In der Spalte **Messungen löschen** bitte wählen, ob Sie die synchronisierten Daten von dem/den aktuell gewählten Gerät/en nach dem Hochladen ins Programm löschen möchten.
- Auf **Sync** klicken



- Nach Abschluss der Synchronisation auf **Schließen** klicken.

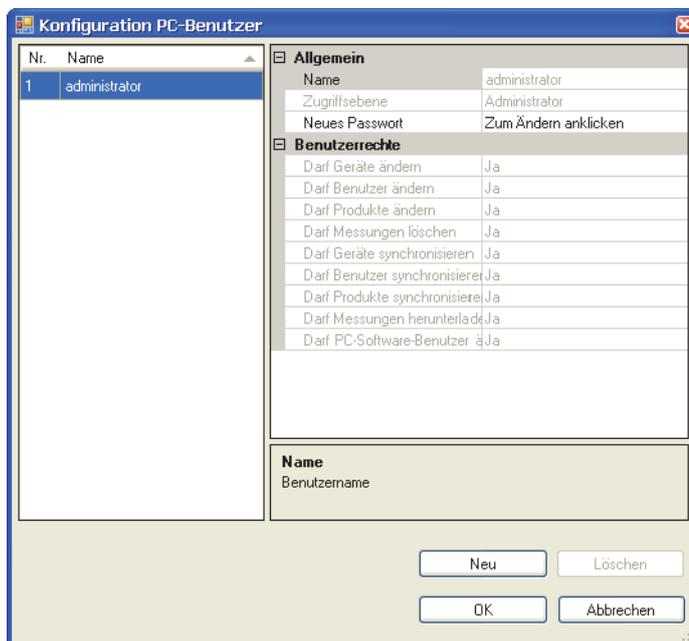
Programmbenutzerverwaltung

Mehrere Benutzer mit verschiedenen Zugriffsebenen können angelegt werden. Beim ersten Anmelden muss Standardbenutzer benutzt werden - Einzelheiten siehe "Anmelden" auf Seite 14.

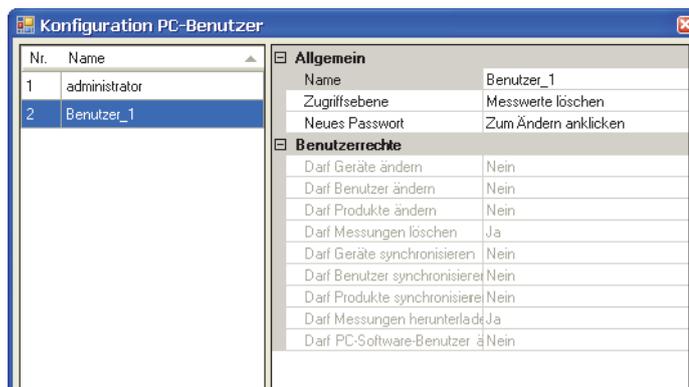
Anlegen eines Benutzers

Zum Anlegen eines neuen Benutzers und Konfigurieren der jeweiligen Benutzerrechte ist folgendes zu unternehmen:

1. **Einstellungen -> Optionen -> Benutzer-Login Konfiguration...** wählen
Danach erscheint das Fenster **Konfiguration PC-Benutzer**.

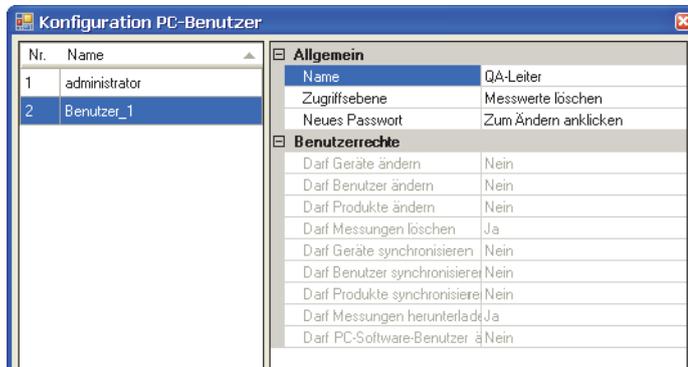


2. Auf **Neu** klicken, um einen neuen Benutzer anzulegen.

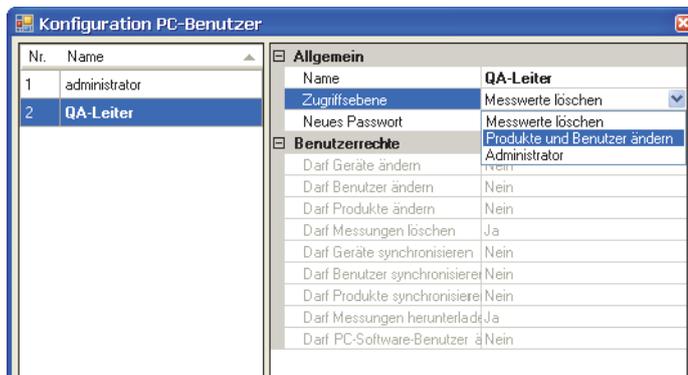


Ein neuer Benutzer mit dem Namen **Benutzer_X** wird zur Liste der Benutzer hinzugefügt.

3. Um den Namen des Benutzers zu ändern, den Cursor in das Feld **Name** stellen und den Namen ändern, z.B. auf **QA-Leiter**.



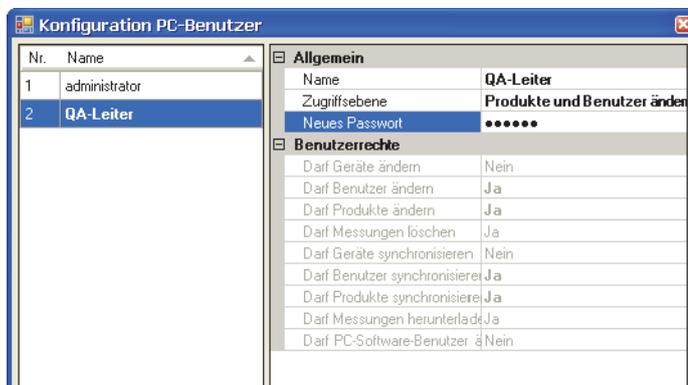
4. Wählen Sie die Benutzerzugriffsrechte im **Zugriffsebene**-Dropdownmenu, z.B. **Produkte und Benutzer ändern**. Die entsprechenden Benutzerrechte sind im Abschnitt **Benutzerrechte** aufgeführt.



5. Um ein Passwort anzulegen, klicken Sie auf **Zum Ändern anklicken** im Feld **Neues Passwort**.



Informationen zum Passwort wie gefordert eingeben und auf **OK** klicken.

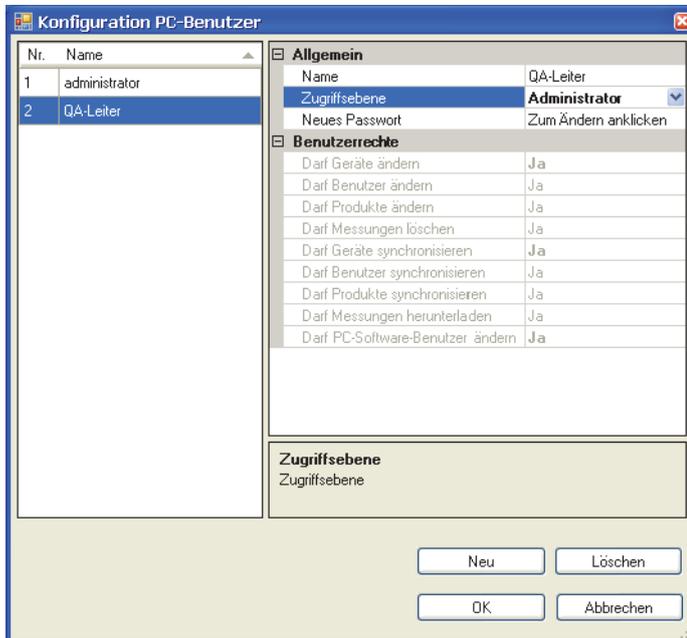


6. Auf **OK** klicken, um das Fenster zu schließen.

Benutzer ändern/löschen

Um die Einstellungen eines Benutzers zu ändern, ist folgendes zu unternehmen:

- **Einstellungen -> Optionen -> Benutzer-Login Konfiguration...** wählen



- Im erscheinenden Fenster **Konfiguration PC-Benutzer** wählen Sie den Benutzer in der Benutzerliste und führen Sie die gewünschten Änderungen der Einstellungen im Abschnitt **Allgemein** durch. Änderungen der **Zugriffsebene** führen automatisch zur Änderung der entsprechenden **Benutzerrechte**.
- Zum Löschen eines Benutzers diesen einfach aus der Benutzerliste auswählen und auf **Löschen** klicken.



HINWEIS! Der Benutzer wird sofort und ohne Ihre nochmalige Bestätigung gelöscht.

- Wenn dieser Vorgang abgeschlossen ist, auf **OK** klicken, um das Fenster zu schließen.

Datenbankverwaltung

Bei der Standardinstallation der CheckMate PC-Software werden auch Datenbanken erstellt, die für das Programm nötig sind.

Die Datenbanken befinden sich im Installationsverzeichnis in einem Unterverzeichnis mit dem Namen **Database**.

Die Datenbanken sind in zwei verschiedene Dateien unterteilt:

- “Configuration”** Diese Datei enthält die Programmeinstellungen, Produktdaten, Benutzerdaten und Geräteinformationen. Diese Datei kann auf einen anderen PC mit installierter CheckMate PC-Software kopiert werden, um die gleichen Einstellungen zu haben (nicht geteilt).
- “Measurements”** Diese Datei enthält alle vom Programm erfassten Messungen. Diese Datenbank kann für die Ablage auf einem existierenden SQL-Server (sofern im Netzwerk vorhanden) gewählt werden. Damit ist ein zentrales Backup der Messungen durch den SQL-Server-Manager möglich.

Backup von Datenbanken



HINWEIS! Sollte nur von Personen ausgeführt werden, die mit dem Kopieren von Windows PC-Dateien vertraut sind.

- Zuerst das Programm beenden.
- Jetzt **Windows Explorer** anwenden, um das Verzeichnis der **Database** im Installationsverzeichnis des Programms zu durchsuchen.
- Kopieren Sie die beiden Datenbankdateien an einen sicheren Ablageort des Netzwerkes (Sicherungsbackup)..



HINWEIS! Wenn Sie einen externen SQL-Server in den Datenbankeinstellungen gewählt haben, ist nur das manuelle Backup der Konfigurationsdatenbank möglich. Der SQL-Server-Manager muss die Intaktheit der Messwerte-Datenbank durch regelmäßiges Backup des Servers sicherstellen.

Wiederherstellung von Datenbanken



VORSICHT! Sollte nur von Personen ausgeführt werden, die mit dem Kopieren von Windows PC-Dateien vertraut sind, da Bedienfehler zu Datenverlust führen können.

- Zuerst das Programm beenden.
- Um die Datenbank(en) wiederherzustellen, kopieren Sie einfach die Datenbankdateien vom Backup-Ort in das Verzeichnis **Database** des Installationsverzeichnisses.
- Bei Neustart des Programms werden die wiederhergestellten Daten eingelesen.

Messdaten

Die erfassten Messdaten sind aus der Registerkarte **Messungen** ersichtlich.

Nr.	Ungültig	Produkt	Produkt-Nr	Zeit	O2	O2 Alarm	CO2	CO2 Alarm	Druck	Bal	KF1	KF2	KF3
1	<input checked="" type="checkbox"/>	Short Manual	2	01-01-1970 00:00:01	0,000		0,000			0,000			
2	<input type="checkbox"/>	Short Manual	2	01-01-1970 00:00:25	0,000		-0,468			0,000			
3	<input type="checkbox"/>	Short Manual	2	23-12-2008 01:13:02	21,280	0GW	0,090			78,630			
4	<input type="checkbox"/>	Product 15	15	23-12-2008 01:20:43	21,100		0,540		0	78,360			
5	<input type="checkbox"/>	Product 15	15	23-12-2008 01:21:08	21,070		0,350		0	78,580			
6	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:10	20,598	UGW	0,000			79,402			
7	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:12	20,873	UGW	0,000			79,127			
8	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:14	20,894	UGW	0,000			79,106			
9	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:16	20,903	UGW	0,000			79,097			
10	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:18	20,907	UGW	0,000			79,093			
11	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:20	20,907	UGW	0,000			79,093			
12	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:22	20,911	UGW	0,000			79,089			
13	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:24	20,914	UGW	0,000			79,086			
14	<input type="checkbox"/>	MANUAL SHORT	2	20-04-2009 15:20:44	20,914	UGW	0,000		0	79,086			

Alle von sämtlichen angeschlossenen Geräten heruntergeladenen Messdaten sind hier aufgeführt.

Ungültige Messungen

Messungen, die als ungültig in **CheckMate 3**-Geräten abgespeichert sind, werden heruntergeladen und in der Ungültig-Spalte als ungültig markiert.

Messungen, die von **CheckMate II**-Geräten heruntergeladen wurden, sind automatisch als gültig markiert (nicht markiert), weil diese Geräte keine Funktion für ungültige Messungen unterstützen.

Daten suchen

Die Funktion **Suchen** unten ermöglicht die Suche in allen Feldern.

Beim Suchen ist folgendes zu berücksichtigen:

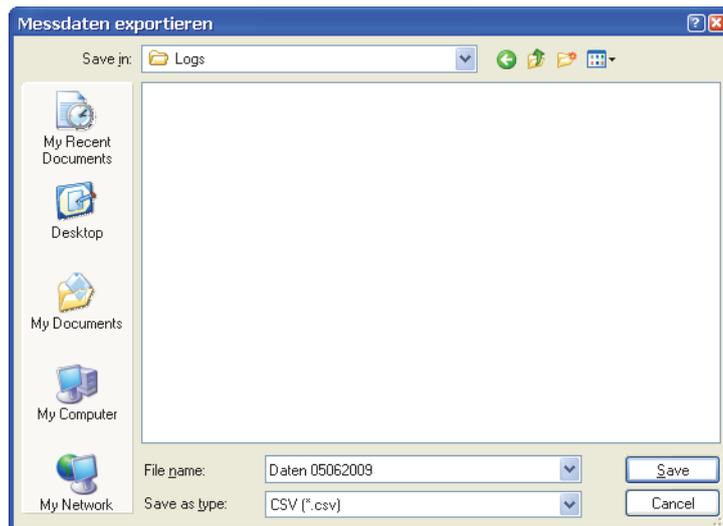
- Zunächst das Feld, in dem gesucht werden soll, in der Dropdownliste **Suchen in** auswählen, z. B. **Produkt**.
- Beim Suchen „*“ als Ersatzzeichen anwenden. Andernfalls müssen Sie den genauen Inhalt des Feldes angeben.
Wenn Sie z. B. „s*“ in das Suchfeld eingeben, erhalten Sie eine Liste aller Produkte, deren Anfangsbuchstabe ein **s** ist.
Wenn Sie z. B. „*s*“ in das Suchfeld eingeben, erhalten Sie eine Liste von Produkten, in denen ein **s** enthalten ist.
Bitte beachten Sie, dass die Suchfunktion nicht von Groß-/Kleinschreibung abhängig ist.

Exportieren von Daten

Ausgewählte Daten können in eine durch Trennzeichen getrennte Datei (*.csv) exportiert werden.

Zum Exportieren von Daten ist folgendes zu unternehmen:

1. Die zu exportierenden Daten aus der Liste auswählen und auf **Daten exportieren** klicken.
2. Das Dialogfenster **Messdaten exportieren** erscheint. Es zeigt das Verzeichnis **Logs**, das ein Unterverzeichnis im Programminstallationsverzeichnis ist.

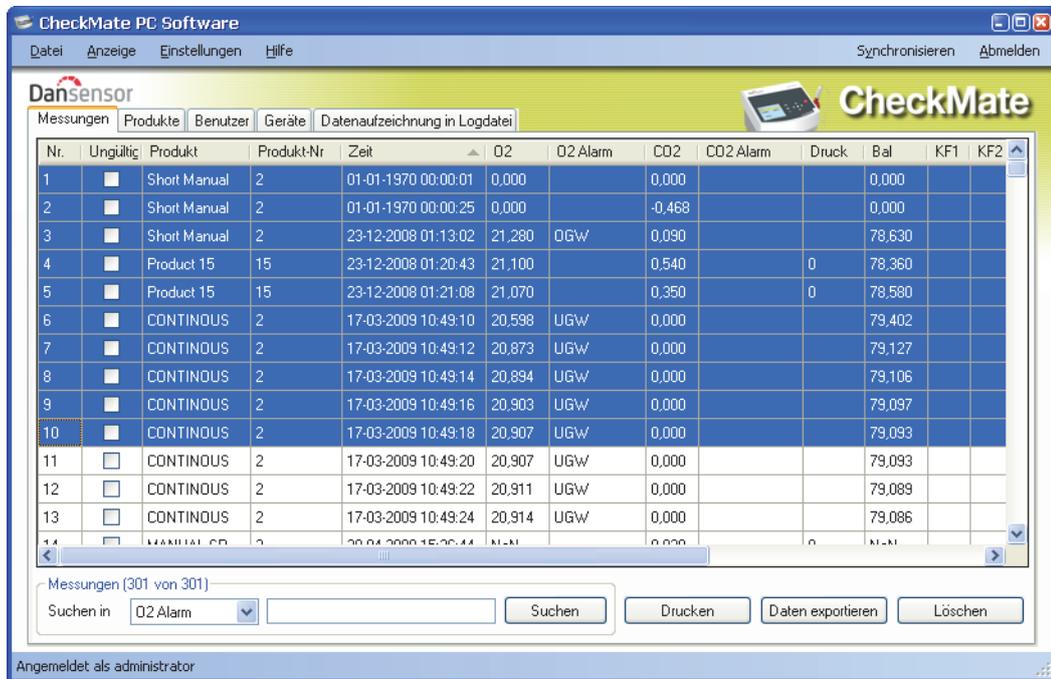


3. Sie können dieses Verzeichnis für Ihre Datendateien verwenden, oder Sie können ein anderes Verzeichnis wählen.
4. Die Datei im Feld **File name** benennen.
5. Das Exportformat aus der Dropdownliste **Save as type** auswählen.
6. Auf **Save** klicken.

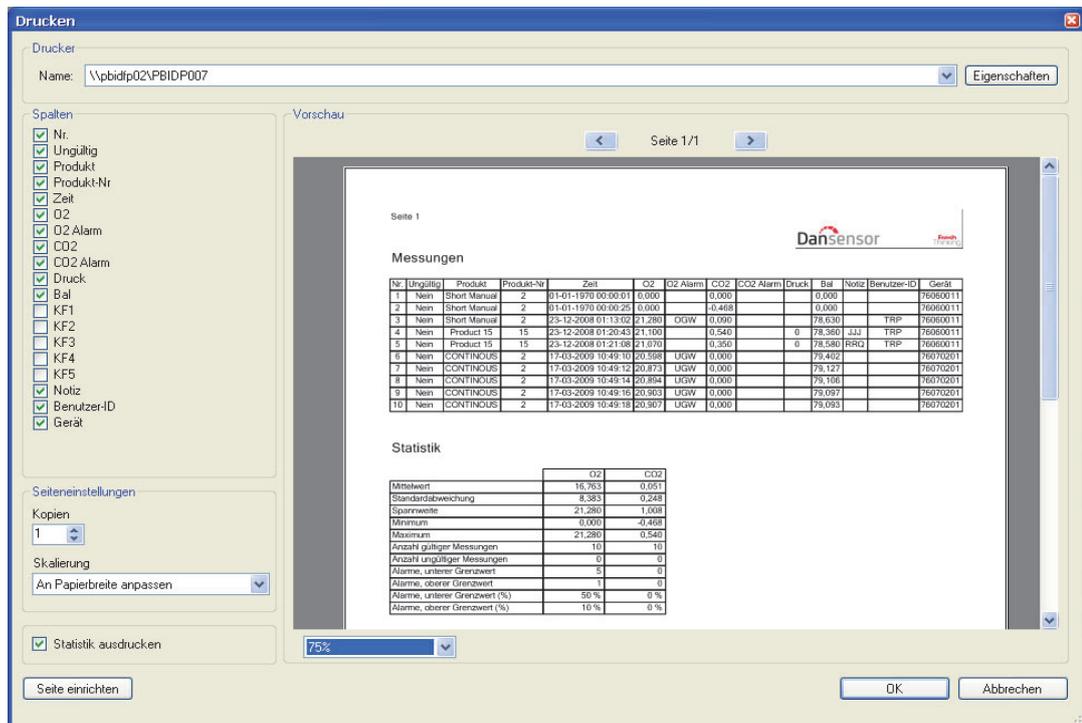
Daten drucken

Zum Drucken von Daten ist folgendes zu unternehmen:

1. Die zu druckenden Daten aus der Liste auswählen.



2. Auf **Drucken** klicken.
3. Das **Drucken** Vorschaufenster erscheint.



- Im Abschnitt **Spalten** kann gewählt werden, welche Spalten mit ausgedruckt werden sollen und mit dem Kontrollkästchen **Statistik ausdrucken** unten kann gewählt werden, ob auch die statistischen Daten ausgedruckt werden sollen.
Das Wählen/Abwählen einer oder mehrerer Elemente führt automatisch zur Aktualisierung der Druckvorschau.
- Wählen Sie einen Drucker oben im Fenster, führen Sie die erforderlichen Einstellungen des Seiten-Setups durch, und klicken Sie zum Ausdrucken auf **OK**.

Statistik

Um eine statistische Datenübersicht zu sehen:

- Wenn nicht schon angezeigt **Anzeige -> Messwerte und Statistik zeigen** wählen.
Die Messwertestatistik wird rechts im Fenster angezeigt.

The screenshot shows the 'CheckMate PC Software' window with the 'Dansensor' application. The main window displays a table of measurements with columns for 'Nr.', 'Ungültig', 'Produkt', 'Produkt-Nr', 'Zeit', 'O2', 'O2 Alarm', and 'CO2'. The right-hand side of the window shows a 'Statistischer Wert' (Statistical Value) summary for O2 and CO2, including metrics like 'Mittelwert' (Mean), 'Standardabweichung' (Standard Deviation), 'Spannweite' (Range), 'Minimum', 'Maximum', 'Anzahl gültiger Messungen' (Number of valid measurements), 'Anzahl ungültiger Messungen' (Number of invalid measurements), and 'Alarmer Grenzwert' (Alarm threshold).

Nr.	Ungültig	Produkt	Produkt-Nr	Zeit	O2	O2 Alarm	CO2
1	<input type="checkbox"/>	Short Manual	2	01-01-1970 00:00:01	0,000		0,000
2	<input type="checkbox"/>	Short Manual	2	01-01-1970 00:00:25	0,000		-0,468
3	<input type="checkbox"/>	Short Manual	2	23-12-2008 01:13:02	21,280	UGW	0,090
4	<input type="checkbox"/>	Product 15	15	23-12-2008 01:20:43	21,100		0,540
5	<input type="checkbox"/>	Product 15	15	23-12-2008 01:21:08	21,070		0,350
6	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:10	20,598	UGW	0,000
7	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:12	20,873	UGW	0,000
8	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:14	20,894	UGW	0,000
9	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:16	20,903	UGW	0,000
10	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:18	20,907	UGW	0,000
11	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:20	20,907	UGW	0,000
12	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:22	20,911	UGW	0,000
13	<input type="checkbox"/>	CONTINUOUS	2	17-03-2009 10:49:24	20,914	UGW	0,000
14	<input type="checkbox"/>	MANUAL CO	2	20-04-2009 15:20:44	20,914	UGW	0,000

Statistischer Wert	O2	CO2
Mittelwert	16,763	0,051
Standardabweichung	8,383	0,248
Spannweite	21,280	1,008
Minimum	0,000	-0,468
Maximum	21,280	0,540
Anzahl gültiger Messungen	10	10
Anzahl ungültiger Messungen	0	0
Alarmer, unterer Grenzwert	5	0
Alarmer, oberer Grenzwert	1	0
Alarmer, unterer Grenzwert (%)	50 %	0 %
Alarmer, oberer Grenzwert (%)	10 %	0 %

- Daten auswählen, z.B. 10 Messwerte wie abgebildet.
- Die Messwertestatistik für die gewählten Messungen wird angezeigt, z.B. Mindest- und Höchstwerte, Anzahl und Prozentanteil von Alarmen etc.

Die Daten können durch Klicken auf **Drucken** gedruckt werden - Einzelheiten siehe "Daten drucken" auf Seite 26.



HINWEIS! Als ungültig markierte Messwerte werden nicht für statistische Berechnungen verwendet.

Produktkonfiguration

Die Produktkonfiguration erfolgt auf der Registerkarte **Produkte**. Obwohl die Produkt-Datenbank eine große Anzahl Produkte enthalten kann, kann jedem Gerät nur eine begrenzte Anzahl unterschiedlicher Produkte zugeordnet werden (CheckMate II = 500, CheckMate 3 = 1000).



HINWEIS! Wenn Änderungen der Produkteinstellungen durchgeführt werden, klicken Sie unbedingt auf „Synchronisieren“ in der oberen rechten Ecke, nachdem die Änderungen an dem/den ausgewählten Gerät/en durchgeführt sind.

Nr.	Produktname	CMII-76060020	CMII-76060110	CMII-76070420	CMII-76060011
1	Auto Spot	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2	Cheese	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	CONTINUOUS	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Long Auto	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
5	Long Continues	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
6	Long Intermitted	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
7	Long Manual	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
8	MANUAL SPOT	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	MANUAL SPOT 10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	MANUAL SPOT 10-pwe	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	MANUAL SPOT 15	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12	MANUAL SPOT 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13	Medium Auto	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
14	Medium Continues	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
15	Medium Intermitted	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
16	Medium Manual	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
17	Product 1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Produkt anlegen/ändern

Von Anfang an sind 25 Standardprodukte (Produkt_1...Produkt_25) angelegt.

Zum Anlegen eines neuen Produktes können Sie entweder eines der Standardprodukte ändern oder ein neues anlegen.

Neues Produkt anlegen

- Auf **Neu** in der unteren, rechten Ecke klicken. Ein neues Produkt erscheint am Ende der Produktliste.
- Produkteinstellungen wie in "Produkt bearbeiten" auf Seite 29 beschrieben ändern.
- Wenn dieser Vorgang abgeschlossen ist, auf **Speichern** klicken, um das Produkt zu speichern.

Produkt kopieren

Zum Anlegen eines Produktes, das einem bereits bestehenden ähnelt, kann die **Duplizieren**-Funktion benutzt werden:

- In der Liste das zu kopierende Produkt wählen.
- Die **Duplizieren**-Taste klicken.
- Ein neues Produkt mit der Bezeichnung **xxxxx_copy_1** (xxxxx = Bezeichnung des kopierten Produktes) erscheint in der Liste.
- Dem neuen Produkt eine Bezeichnung geben und die entsprechenden Produkteinstellungen in der Liste rechts vornehmen.
- Wenn dieser Vorgang abgeschlossen ist, auf **Speichern** klicken, um das Produkt zu speichern.

Produkt bearbeiten

- Wählen Sie in der Liste das zu ändernde Produkt.
- Nehmen Sie in der Liste rechts die relevanten Produkteinstellungen vor.



HINWEIS! Bitte sehen Sie das “CheckMate Bedienungsanleitung” für eine genauere Beschreibung der verschiedenen Produktparametereinstellungen.

- Wenn dieser Vorgang abgeschlossen ist, auf **Speichern** klicken, um das Produkt zu speichern.

Produkt löschen

Um ein Produkt aus **Produkte** zu löschen:

1. Zuerst sicherstellen, dass das Produkt vom CheckMate-Gerät entfernt wurde. Andernfalls wird das Produkt bei der nächsten Synchronisierung vom Gerät heruntergeladen.
2. Das Produkt auswählen und auf **Löschen** klicken, dann durch Anklicken von **OK** in dem erscheinenden Dialogfeld bestätigen.
3. Geräte synchronisieren, um die jeweilige Produktliste auf den Geräten zu aktualisieren.

Produktimport

Mit der Funktion Produktimport können Sie ihre eigenen Produkte aus einer existierenden Datenbank importieren und die importierten Produktdaten individuell anpassen.

Vor dem Importieren müssen zuerst zwei Dateien angelegt werden:

- Eine **Befehlsdatei**, die darüber informiert, welche Felder und Einstellungen zu verwenden sind.
- Eine **Datendatei**, die einen Datenextrakt im Datenformat ***.csv** aus Ihrer eigenen Datenbank beinhaltet.

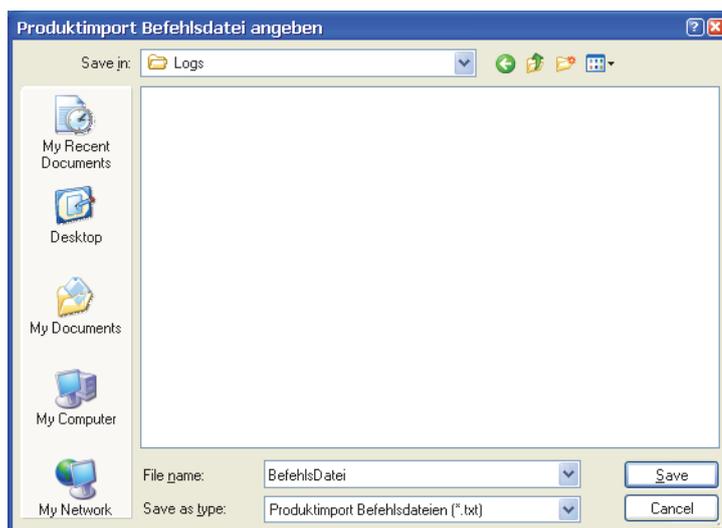
Die Befehlsdatei gibt an, welche Daten aus der Datendatei zu importieren sind, und auch welche anderen produktspezifischen Einstellungen in der Produkteinstellungsdatenbank der CheckMate PC-Software erzeugt werden müssen.

Um erstmalige Benutzer zu helfen wird einen einfachen Beispiels-Generator bereitgestellt:

- Wählen Sie **Datei -> Produktdaten importieren...**
Das Fenster **Produktimport** erscheint.

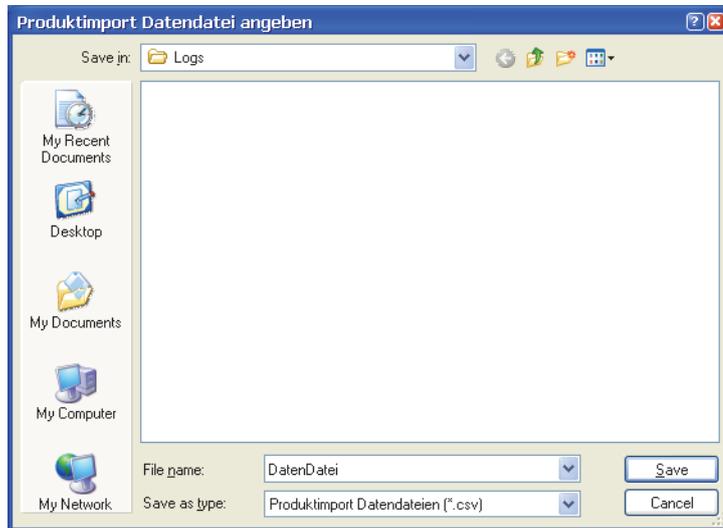


- Klicken Sie auf **Beispieldateien generieren...** um automatisch ein Set von Importdateien zu erzeugen, die ihre Verwendung zeigen.
- Der erscheinende Popup-Dialog fragt nach einem Dateinamen für die Befehlsdatei.



Geben Sie z.B. **BefehlsDatei** ein und klicken Sie auf **Save**.

- Der nächste Popup-Dialog fragt nach einem Dateinamen für die Datendatei.



Geben Sie z.B. **DatenDatei** ein und klicken Sie auf **Save**.

- Im Fenster **Produktimport** auf **Schließen** klicken.
- **Windows Explorer** anwenden, um zum Ablageort der Dateien zu navigieren, und sie dort in einem Texteditor wie z.B. **Notepad** ansehen. Damit wird es für Sie leichter, den Kommandosatz der Befehlsdatei zu verstehen.

Befehlsdatei

Die Befehlsdatei muss einige initiale Informationen beinhalten, die das verwendete Listentrennzeichen der Datendatei (*.csv Dateidaten-Trennzeichen) und das verwendete Dezimalstellen-Trennzeichen “,” oder “.” beschreiben

Sehen Sie den Beispiels-Befehlsdatei-Ausdruck unten:

#Diese und die folgenden Zeilen, die mit '#' Symbol beginnen, werden beim Produktimport ignoriert

Feld-Trennzeichen = ";"

Dezimalstellen-Trennzeichen = ","

[Vorlage : 1]

Produktname = \$(Name)

Nummer = \$(Nummer)

Barcode = \$(EAN)

Messmodus: = \$(Messmodus:)

Messdauer = 10,1

O2 messen = Ja

CO2 messen = Ja

Balance = Ja

Innendruck der Packung messen = \$(Packungsdruck)

Notiz = \$(Notiz)

KF1 = Einmal

KF2 = Immer

KF3 = Aus

KF4 = Aus

KF5 = Aus

Alarm 1 Modus = Oberer Grenzwert

Alarm 1 Gas = O2

Alarm 1 Wert = \$(Alarm 1 Wert)

Alarm 2 Modus = Oberer Grenzwert

Alarm 2 Gas = CO2

Alarm 2 Wert = 78,35

Alarm 3 Modus = Unterer Grenzwert

Alarm 3 Gas = O2

Alarm 3 Konzentration = 18,25

Alarm 4 Modus = Unterer Grenzwert

Alarm 4 Gas = CO2

Alarm 4 Wert = 8,15

Alarm 5 Modus = Aus

Alarm 6 Modus = Aus

[Vorlage : 2]

Produktname = \$(Name)-\$(Nummer)

Nummer = \$(Nummer)

Barcode = \$(EAN)

Messmodus: = Intervall

Messdauer = 10,1

O2 messen = Ja

CO2 messen = Ja

Balance = Ja

Innendruck der Packung messen = Nein

Notiz = \$(Notiz)

KF1 = Einmal

KF2 = Immer

KF3 = Aus

KF4 = Aus

KF5 = Aus

Alarm 1 Modus = Aus

Alarm 2 Modus = Aus

Alarm 3 Modus = Aus

Alarm 4 Modus = Aus

Alarm 5 Modus = Aus

Alarm 6 Modus = Aus

Danach muss eine Importvorlage definiert werden, die angeben soll, wie die importierten Daten mit CheckMate-Produkteinstellungsdaten zu kombinieren sind, um sicherzustellen, dass Produkte korrekt importiert werden, d.h. mit den richtigen Einstellungen von Messdauer und ähnlichen Daten.

Jede Vorlage muss mit einer Vorlagekopfzeile anfangen **[Vorlage : 1]**, die auf die Vorlage verweist. Diese Nummer wird später in der Datendatei verwendet, um die Importvorlage auszuwählen. Felder, die nicht in der Vorlage sind, bleiben beim PC-Software-Import im Standardzustand.

Variable Daten aus Datendateien werden durch Syntax referiert **\$(Text)**, wo **Text** dem Spaltenname der Daten in der Datendatei entspricht.

Sie können die Befehlsdatei mit Kommentaren versehen; dazu einfach den String mit # beginnen.

Beispiel: # Dies ist ein Kommentar, der nicht beim Import bearbeitet wird.

Dieses System gewährleistet sehr flexiblen Import von bestehenden Daten und kombiniert diese mit den erforderlichen Einstellungen in den CheckMate-Produktdateien.

Erklärung von [Vorlage : 1]

Produktname wird aus der Datendatei Name Spalte entnommen

Produktnummer wird aus der Datendatei Nummer Spalte entnommen

Produkt-Barcode wird aus der Datendatei Barcode Spalte entnommen

Messmodus wird aus der Datendatei Messmodus Spalte entnommen

Messdauer wird auf 10,1 Sek. fest für alle importierten Produkte eingestellt

O2 messen = Ja fest für alle importierten Produkte

CO2 messen = Ja fest für alle importierten Produkte

Balance = Ja fest für alle importierten Produkte

Notiz wird aus der Datendatei Notiz Spalte entnommen

KF1 = Einmal fest für alle importierten Produkte

KF2 = Immer fest für alle importierten Produkte

KF3 = Aus fest für alle importierten Produkte

KF4 = Aus fest für alle importierten Produkte

KF5 = Aus fest für alle importierten Produkte

Alarm 1 Modus = Oberer Grenzwert fest für alle importierten Produkte

Alarm 1 Gas = O2 fest für alle importierten Produkte

Alarm 1 Wert = \$(Alarm 1 Wert) wird aus die Datendatei-Alarm 1 Wert-Spalte entnommen

Alarm 2 Modus = Oberer Grenzwert fest für alle importierten Produkte

Alarm 2 Gas = CO2 fest für alle importierten Produkte

Alarm 2 Wert = 78,35 fest für alle importierten Produkte

Alarm 3 Modus = Unterer Grenzwert fest für alle importierten Produkte

Alarm 3 Gas = O2 fest für alle importierten Produkte

Alarm 3 Wert = 18,25 fest für alle importierten Produkte

Alarm 4 Modus = Unterer Grenzwert fest für alle importierten Produkte

Alarm 4 Gas = CO2 fest für alle importierten Produkte

Alarm 4 Wert = 8,15 fest für alle importierten Produkte

Alarm 5 Modus = Aus fest für alle importierten Produkte

Alarm 6 Modus = Aus fest für alle importierten Produkte

Datendatei

Der Inhalt der Beispiels-Datendatei ist unten aufgeführt:

```
Vorlage; Name; Nummer; EAN; Messmodus; Packungsdruck; Notiz; Alarm 1 Wert
1; a; 1; 11111111; Stichprobenmessung automatisch; Ja; Immer; 88, 6
1; b; 2; 22222222; Kontinuierlich; Ja; Immer; 81, 1
1; c; 3; 33333333; Intervall; Ja; Frei; 89
2; d; 4; 44444444; Stichprobenmessung manuell; Nein; Aus; 0
```

Hier sehen Sie, dass jede Spalte ihren eigenen Kopfzeilentext hat, der beim Referenzieren der Werte in der Befehlsdatei verwendet wird.

Bitte auch bemerken, dass die ersten drei Produkte Vorlage 1 verwenden, und dass das letzte Produkt Vorlage 2 verwendet.

Damit können Sie verschiedenen Import von Produkten aus ein und derselben Datenquelle wählen.

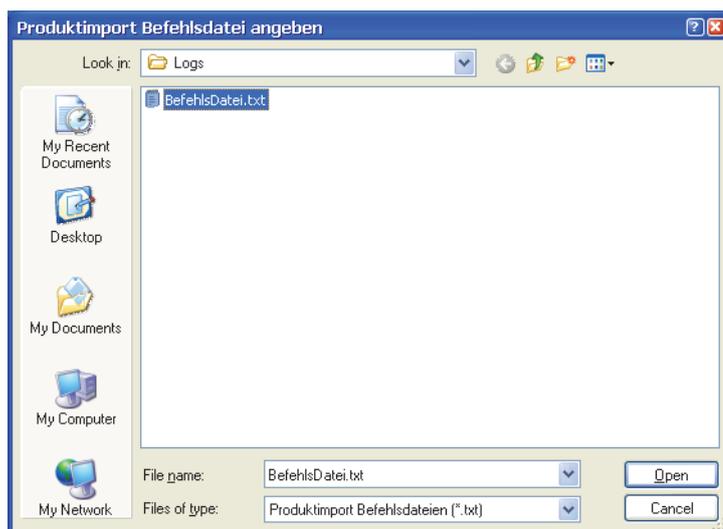
Produkte importieren

Versuchen Sie mit den zwei Beispieldateien Produkte zu importieren:

- Wählen Sie **Datei -> Produktdaten importieren...**
Das Fenster **Produktimport** erscheint.



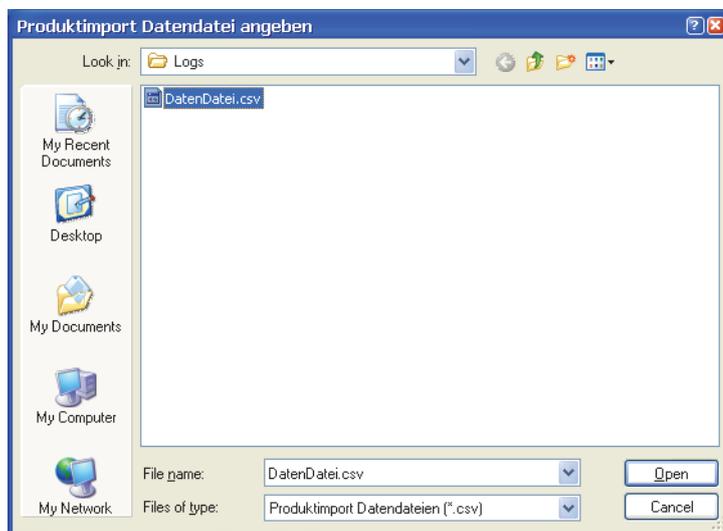
- Auf **Durchsuchen** klicken und **Befehlsdatei** wählen; dann zum Verzeichnis navigieren, wo Sie früher die Datei gespeichert haben.



Datei wählen und auf **Open** klicken.



- Jetzt auf **Durchsuchen** klicken und **Datendatei** wählen; dann zum Verzeichnis navigieren, wo Sie früher die Datei gespeichert haben.

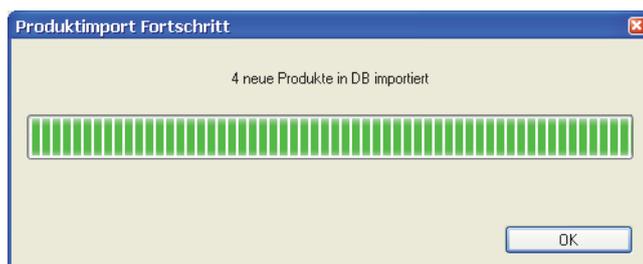


Datei wählen und auf **Open** klicken.

- Wenn Sie die zwei Importdateien gewählt haben...

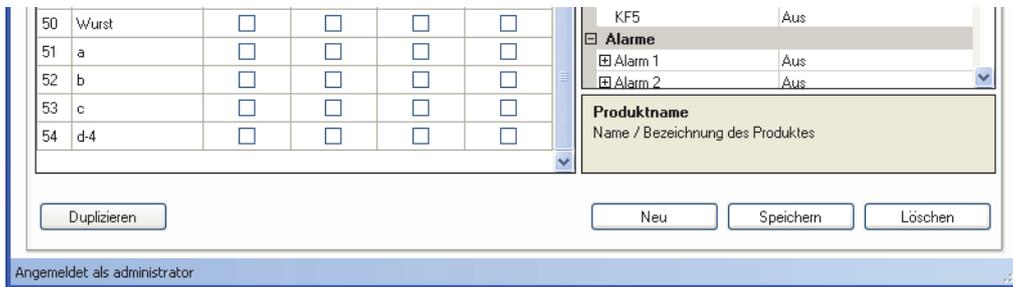


...klicken Sie auf **Importieren**.



- Auf **OK** klicken.

- Jetzt sind die 4 Produkte aus der Datendatei am Ende der Produktliste hinzugefügt.

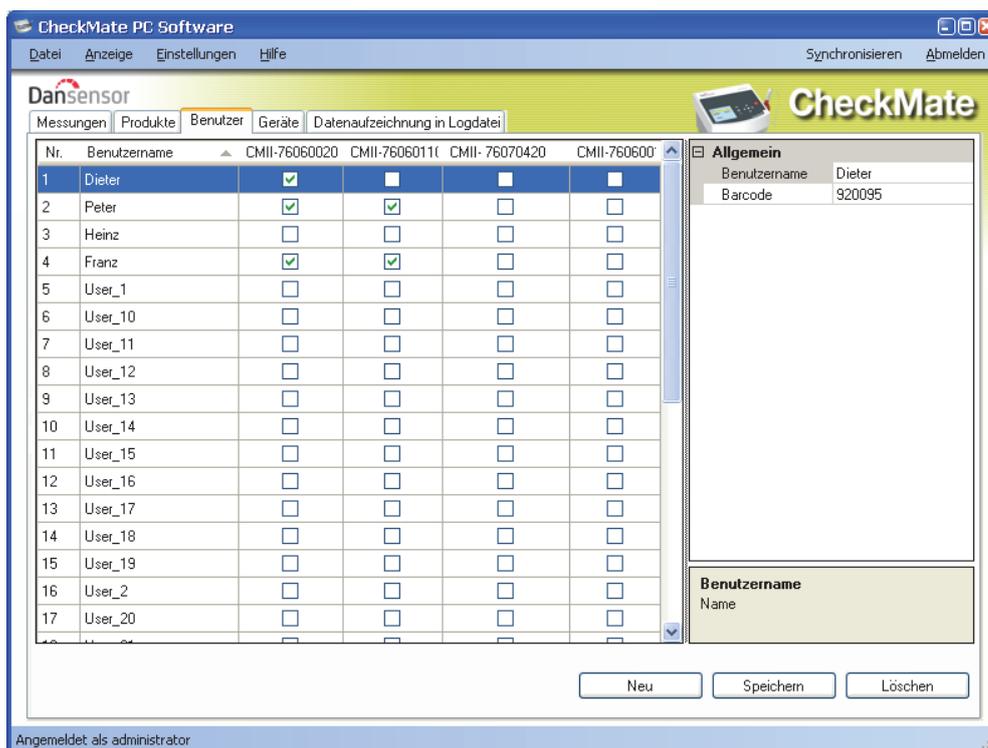


Gerätebenutzerverwaltung

Gerätebenutzer werden auf der Registerkarte **Benutzer** verwaltet. Obwohl die Benutzer-Datenbank eine große Anzahl Benutzer enthalten kann, kann jedem Gerät nur eine begrenzte Anzahl unterschiedlicher Benutzer zugeordnet werden (CheckMate II = 50, CheckMate 3 = 250).



HINWEIS! Wenn Änderungen der Benutzereinstellungen durchgeführt werden, klicken Sie unbedingt auf „Synchronisieren“ in der oberen rechten Ecke, nachdem die Änderungen an dem/den ausgewählten Gerät/en durchgeführt sind.



Benutzer anlegen/ändern

Von Anfang an sind 25 Standardbenutzer (User_1...User_25) angelegt.

Zum Anlegen eines neuen Benutzers können Sie entweder einen der Standardbenutzer ändern oder einen neuen anlegen. Klicken Sie auf **Neu** in der unteren, rechten Ecke, um einen neuen Benutzer anzulegen. Ein neuer Benutzer erscheint am Ende der Produktliste.

Ändern Sie den **Benutzername** und die **Barcode**-ID in der Liste rechts wie erforderlich.

Wenn dieser Vorgang abgeschlossen ist, auf **Speichern** klicken, um den Benutzer zu speichern.



HINWEIS! Bitte sehen Sie das „CheckMate Bedienungsanleitung“ für eine genauere Beschreibung der verschiedenen Benutzer-Login-Einstellungen des Gerätes.

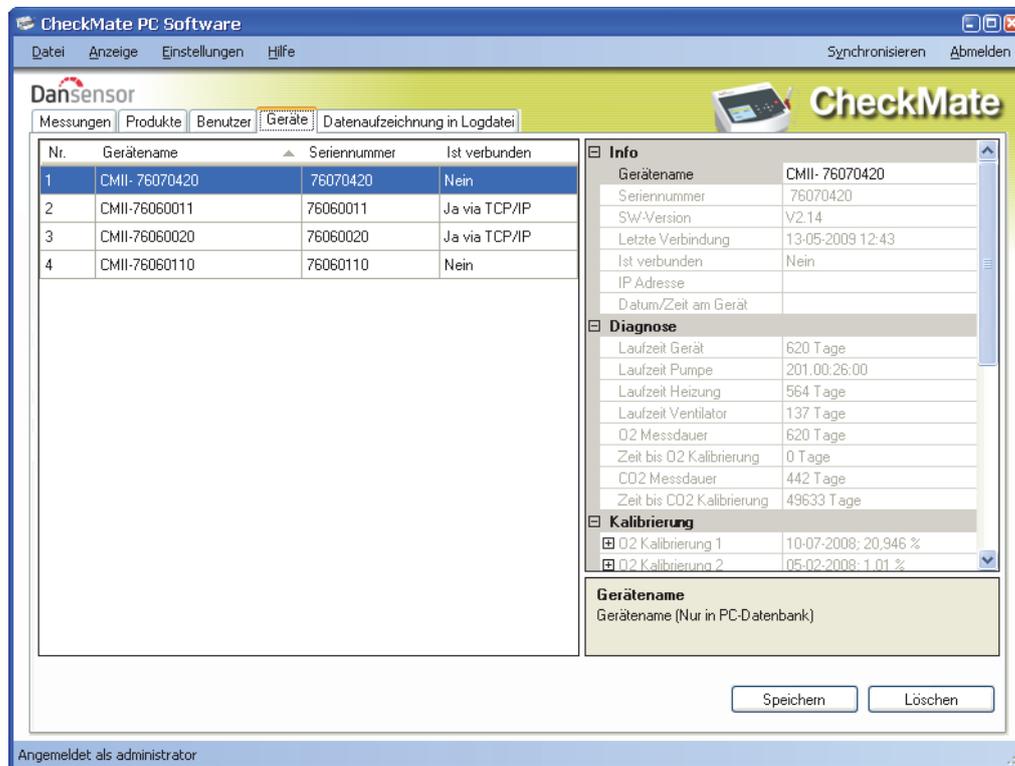
Benutzer löschen

Zum Löschen eines Benutzers aus der **Benutzerliste** diesen einfach in der Liste auswählen, auf **Löschen** klicken und durch Klicken auf **OK** im erscheinenden Dialogfeld übernehmen.

Auf **Synchronisieren** klicken, um die jeweilige Produktliste auf den Geräten zu aktualisieren.

Geräteliste

Die Registerkarte **Geräte** zeigt eine Übersicht über Geräte, die am Programm aktuell angeschlossen waren oder sind.



Das Fenster zeigt den Namen und die Seriennummer für jedes Gerät und den aktuellen Verbindungsstatus. Das Gerätefenster enthält auch Daten für jedes Gerät, wie z. B. Geräteangaben, Diagnosen und Angaben zur Kalibrierung.

Wenn ein Gerätesensor kalibriert werden muss, wird der Sensor in rot hervorgehoben.

Laufzeit Ventilator	13 Tage
O2 Messdauer	11 Tage
Zeit bis O2 Kalibrierung	0 Tage
CO2 Messdauer	9 Tage
Zeit bis CO2 Kalibrierung	255 Tage

Gerät entfernen

Um ein Gerät aus der Liste zu entfernen, einfach auf das Gerät, das entfernt werden soll, und dann auf **Löschen** in der unteren, rechten Ecke des Fensters klicken.

Im erscheinenden Fenster **Löschen bestätigen...**



...zum Bestätigen auf **OK** klicken.

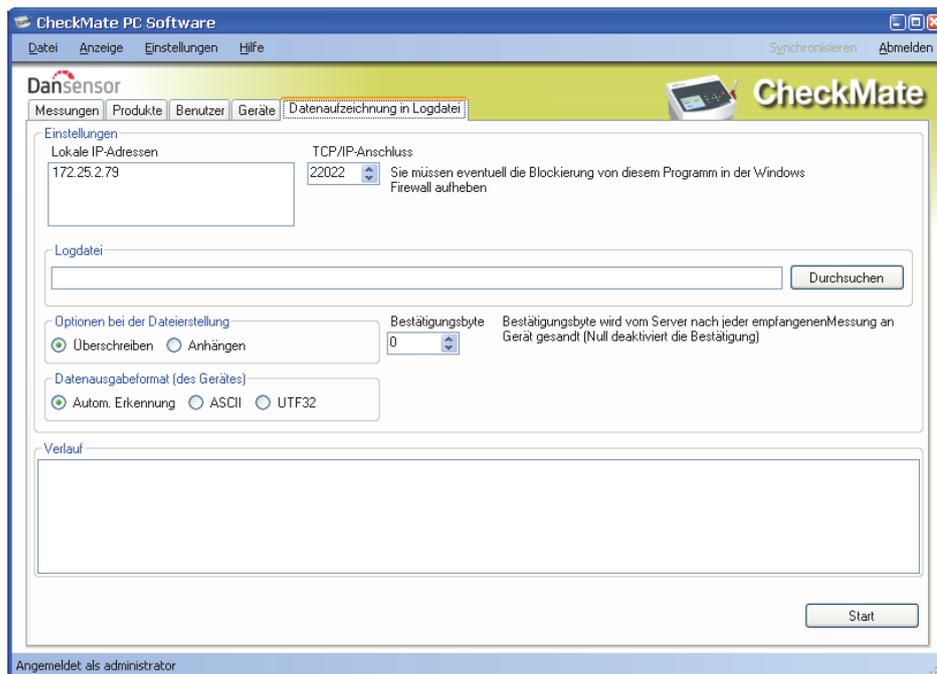
Das Gerät wird von den verschiedenen Registerkarten im gesamten Programm entfernt. Messungen, die mit Hilfe des Gerätes durchgeführt wurden, bleiben jedoch auf der Registerkarte **Messungen** erhalten.

Funktion Datenaufzeichnung in Logdatei

Diese separate Funktion ermöglicht die Verwendung der fortgeschrittenen LAN-Datenaufzeichnungsfunktion des CheckMate-Gerätes.

Um diese Funktion verwenden zu können, ist das CheckMate im Menü **Haupteinstellungen -> Konfiguration Datenerfassung** ... für die Funktion zu konfigurieren.

Bitte sehen Sie die "CheckMate Bedienungsanleitung" für eine genaue Beschreibung der Einstellung der LAN-Datenaufzeichnungsfunktion.



Bei Verwendung dieser Funktion fungiert die PC-Software als ein TCP/IP-Server, der Daten von mehreren CheckMate-Geräte empfangen und in einer gewählten Datei im *.csv-Datenformat speichern kann, was den einfachen Austausch mit anderen Anwendungen ermöglicht.



HINWEIS! Die von den Geräten empfangenen Daten werden **NICHT** in den Datenbanken der CheckMate PC-Software gespeichert, sondern nur direkt in die *.csv-Datei überführt.

Das Fenster enthält erforderliche Daten zum Einstellen der CheckMate-Geräte, die Daten an das Programm senden sollen. Diese Daten finden Sie im oberen Bereich des Fensters:

- Lokale IP-Adressen** Enthält die IP des PCs, worauf das Programm läuft. Dieser Wert muss im CheckMate-Feld **Haupteinstellungen -> Konfiguration Datenerfassung... -> Server IP** eingegeben werden.
- TCP/IP-Anschluss** Enthält die zu verwendende Anschlussnummer. Dieser Wert muss im CheckMate-Feld **Haupteinstellungen -> Konfiguration Datenerfassung... -> Server Port** eingegeben werden.
- Bestätigungsbyte** Muss mit den Einstellungen in **Haupteinstellungen -> Konfiguration Datenerfassung... -> Bestätigen** übereinstimmen (Standard auf **0 = NICHT verwendet** gesetzt).

Am CheckMate-Gerät muss die Einstellung **Haupteinstellungen -> Konfiguration Datenerfassung... -**

> **Netzwerk-Datenaufzeichnung** auf **Ja** gesetzt sein. Dies schaltet das Senden von Daten nach jeder Messung an dem festgelegten Server ein.

Im Abschnitt **Logdatei** wählen Sie einen Dateinamen, der zum Speichern der empfangenen Daten verwendet werden soll.

In **Optionen bei der Dateierstellung** wählen Sie zwischen:

Überschreiben Öffnet jedes Mal, wenn **Start** gedrückt wird, eine neue Datei

Anhängen Hängt jedes Mal, wenn **Start** gedrückt wird, Daten an die Datei an

Datenausgabeformat (des Gerätes) ist normalerweise auf **Autom. Erkennung** zu setzen, spiegelt gleiche Einstellung am Gerät.

Im Paneel **Verlauf** erscheinen die zuletzt eingegangenen Messergebnisse in Klartext, was beim Debugging der Konfiguration hilfreich sein kann.

Zum Beginnen einfach **Start** drücken; der Server läuft, bis **Stop** gedrückt wird.

Daten werden in der gewählten Datei erfasst.

Diese Funktion ähnelt der von Programmen wie z.B. **TCP File**.

Fehlerbehebung



HINWEIS! Die Windows Firewall wird möglicherweise diese Funktion blockieren. Wenn es nicht möglich ist, Daten vom Gerät zu übertragen, deaktivieren Sie kurz die Firewall. Wenn Sie jetzt Daten im Historik-Fenster sehen, fügen Sie das Programm als eine Ausnahme in der Windows Firewall hinzu. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation von Microsoft.

Sie können den **Ping** Befehl an Ihrem PC verwenden, um die LAN-Verbindung zwischen dem PC und dem CheckMate-Gerät zu prüfen. Öffnen Sie eine Befehlseingabe in Windows, und geben Sie folgenden Befehl ein:

ping <IP address of CheckMate><enter>

Jetzt erscheint eine TCP-Meldung vom CheckMate - sehen Sie das Beispiel unten. Erscheint diese Meldung nicht, ist die Verbindung von entweder PC, CheckMate oder beiden fehlerhaft. Überprüfen Sie bitte die Kabelverbindungen.

```
C:\WINDOWS\system32\cmd.exe
Microsoft Windows XP [Version 5.1.2600]
(C) Copyright 1985-2001 Microsoft Corp.

C:\Documents and Settings\pwe>ping 172.25.2.97

Pinging 172.25.2.97 with 32 bytes of data:

Reply from 172.25.2.97: bytes=32 time<1ms TTL=64

Ping statistics for 172.25.2.97:
    Packets: Sent = 4, Received = 4, Lost = 0 (0% loss),
    Approximate round trip times in milli-seconds:
        Minimum = 0ms, Maximum = 0ms, Average = 0ms

C:\Documents and Settings\pwe>_
```


Anhang (in englisch)

End User License Agreement (EULA)

End-user License Agreement for "CheckMate PC Software"



IMPORTANT! Please read the terms and conditions of this license agreement carefully before installing the software.

This End-User License Agreement (EULA) is a legal agreement between you (either an individual or a single entity) and Dansensor A/S for the Dansensor A/S software product(s) identified above which may include associated software components, media, printed materials, and "online" or electronic documentation.

By installing, copying, or otherwise using the "CheckMate PC Software", you agree to be bound by the terms of this EULA. This license agreement represents the entire agreement concerning the program between you and Dansensor A/S, (referred to as "licenser"), and it supersedes any prior proposal, representation, or understanding between the parties.

If you do not agree to the terms of this EULA, do not install or use the "CheckMate PC Software".

The "CheckMate PC Software" is protected by copyright laws and international copyright treaties, as well as other intellectual property laws and treaties.

1. GRANT OF LICENSE

The "CheckMate PC Software" is licensed as follows:

(a) Installation and Use

Dansensor A/S grants you the right to install and use any number of copies of the "CheckMate PC Software" on your computers running a validly licensed copy of the operating system for which the "CheckMate PC Software" was designed (e.g. Windows XP or Windows Vista).

(b) Backup Copies

You may also make copies of the "CheckMate PC Software" as may be necessary for backup and archival purposes.

2. DESCRIPTION OF OTHER RIGHTS AND LIMITATIONS

(a) Maintenance of Copyright Notices

You must not remove or alter any copyright notices on any copy of the "CheckMate PC Software".

(b) Distribution

You may not distribute registered copies of the "CheckMate PC Software" to third parties.

(c) Prohibition on Reverse Engineering, Decompilation, and Disassembly

You may not reverse engineer, decompile, or disassemble the "CheckMate PC Software", except and only to the extent that such activity is expressly permitted by applicable law notwithstanding this limitation.

(d) Rental

You may not rent, lease, or lend the "CheckMate PC Software".

(e) Support Services

Dansensor A/S may provide you with support services related to the "CheckMate PC Software" ("Support Services"). Any supplemental software code provided to you as part of the Support Services shall be considered part of the "CheckMate PC Software" and subject to the terms and conditions of this EULA.

(f) Compliance with Applicable Laws

You must comply with all applicable laws regarding use of the "CheckMate PC Software".

3. TERMINATION

Without prejudice to any other rights, Dansensor A/S may terminate this EULA if you fail to comply with the terms and conditions of this EULA. In such event, you must destroy all copies of the "CheckMate PC Software" in your possession.

4. COPYRIGHT

All title, including but not limited to copyrights, in and to the "CheckMate PC Software" and any copies thereof are owned by Dansensor A/S or its suppliers. All title and intellectual property rights in and to the content which may be accessed through use of the "CheckMate PC Software" is the property of the respective content owner and may be protected by applicable copyright or other intellectual property laws and treaties.

This EULA grants you no rights to use such content. All rights not expressly granted are reserved by Dansensor A/S.

5. NO WARRANTIES

Dansensor A/S expressly disclaims any warranty for the "CheckMate PC Software". The "CheckMate PC Software" is provided "As Is" without any express or implied warranty of any kind, including but not limited to any warranties of merchantability, non infringement, or fitness of a particular purpose.

Dansensor A/S does not warrant or assume responsibility for the accuracy or completeness of any information, text, graphics, links or other items contained within the "CheckMate PC Software".

Dansensor A/S makes no warranties respecting any harm that may be caused by the transmission of a computer virus, worm, time bomb, logic bomb, or other such computer program. Dansensor A/S further expressly disclaims any warranty or representation to Authorized Users or to any third party.

6. LIMITATION OF LIABILITY

In no event shall Dansensor A/S be liable for any damages (including, without limitation, lost profits, business interruption, or lost information) rising out of Authorized Users' use of or inability to use the "CheckMate PC Software", even if Dansensor A/S has been advised of the possibility of such damages. In no event will Dansensor A/S be liable for loss of data or for indirect, special, incidental, consequential (including lost profit), or other damages based in contract, tort or otherwise. Dansensor A/S shall have no liability with respect to the content of the "CheckMate PC Software" or any part thereof, including but not limited to errors or omissions contained therein, libel, infringements of rights of publicity, privacy, trademark rights, business interruption, personal injury, loss of privacy, moral rights or the disclosure of confidential information.